

Komposit und Bonding sicher und erfolgreich

# Daten einer 8-Jahres-Studie publiziert

In Zeiten sich ständig überholender Werkstoffgenerationen bleiben gerade die für den praktizierenden Zahnarzt so wichtigen klinischen Langzeitergebnisse oft auf der Strecke. Lediglich In-vitro-Testungen und 3- bis 6-Monats-Ergebnisse liefern häufig die Daten, auf deren Grundlage Entscheidungen für oder gegen ein Produkt erfolgen müssen.

Redaktion

■ **Gegen diesen Trend** liegt nun für das Komposit Beautifil in Kombination mit dem selbstätzenden Adhäsiv FL-Bond der Firma SHOFU (Kyoto, Japan) eine klinische 8-Jahres-Studie vor. Unter der Leitung von Professor Dr. Ivar A. Mjör, Universität von Florida, Gainesville, USA, wurden diese Restaurationsmaterialien in Klasse I- und II-Kavitäten mit sehr positiven Ergebnissen getestet.

In einer prospektiven, klinischen Studie wurden bei 31 Patienten 26 Klasse I- und 35 Klasse II-Füllungen von zwei Behandlern gelegt und nach sechs Monaten bzw. einem, zwei, drei, vier und acht Jahren nachuntersucht. Die Restaurationen wurden im Hinblick

auf Farbstabilität, Randschluss, anatomische Form, Oberflächenrauheit,

Randverfärbung, proximale und okklusale Kontakte, Sekundärkaries, postoperative Sensibilität und Glanz gemäß den modifizierten Ryge-Kriterien bewertet. Nach der bemerkenswerten Beobachtungsdauer von acht Jahren konnten immerhin noch 16



Klasse I- und 25 Klasse II-Restaurationen nachuntersucht werden.

Zum Einsatz kamen das selbstätzende Adhäsivsystem FL-Bond und das Submikrometer-Hybrid-Komposit Beautifil der Firma SHOFU, Japan. Etwa die Hälfte der Silikatglas-Füller des Komposits sind mit der SHOFU-patentierten GIOMER-Technologie beschichtet und ermöglichen so eine kontinuierliche Fluoridaufnahme und -abgabe.

Nach acht Jahren konnten keinerlei Veränderungen der Oberflächenrauheit, keine postoperativen Sensibilitäten und insbesondere auch keine Sekundärkaries festgestellt werden. Im Zusammenhang mit letzterer Beobachtung wird vor allem das Potenzial des Füllungsmaterials zur Langzeit-Fluoridabgabe diskutiert.

Die meisten und statistisch signifikanten Veränderungen wurden für den Randschluss und für Randverfärbungen dokumentiert; sie lagen je-

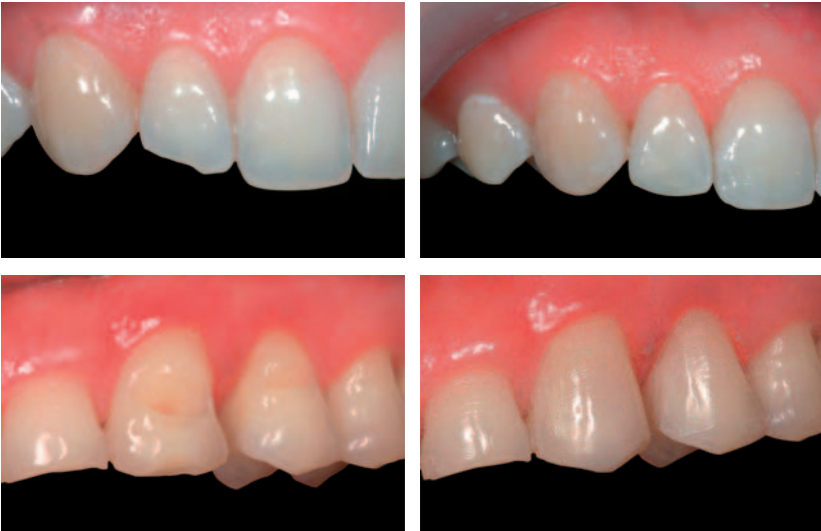
## A clinical evaluation of a self-primer and a giomer restoration Results at eight years

Valeria V. Gordan, DDS, MS; Eduardo Mondragon; Ronald E. Wats  
Cyndi Garvan, PhD; Ivar A. Mjör, BDS, MSD, MS, Dr.odont

**D**uring the last decade, resin-based composite materials have been used widely to restore posterior teeth.<sup>1-4</sup> However, the long-term clinical results remain controversial as studies

### ABSTRACT

**Background.** The authors evaluate restorative material (Beautifil, Shofu primer (FL-Bond, Shofu) for posterior  
**Materials and Methods.** Two



doch im Bereich von Alfa nach Bravo – Charlie-Bewertungen mussten nicht vorgenommen werden. Nur vereinzelt kam es zu geringfügigen Veränderungen der Farbe, anatomischen Form, Kontaktpunkte und des Glanzes. Die Studie dokumentiert das ausgespro-

chen gute klinische Verhalten von FL-Bond und Beautifil in Klasse I- und II-Kavitäten über acht Jahre. Beautifil ist in Kits, Spritzen und Tips erhältlich; mit Beautifil Flow steht die fließfähige Variante des Komposits in zwei Viskositätsstufen zur Verfügung. <<

Literatur:

Gordan V. V., Mondragon E., Watson R. E., Garvan C., Mjör I. A.: A clinical evaluation of a self-etching primer and a giomer restorative material – results at eight years. J Am Dent Assoc 138: 621–627, 2007.

**Für detaillierte Informationen fordern Sie bitte die komplette Studie (in englischer Sprache) als Sonderdruck an.**



**KONTAKT**

**SHOFU Dental GmbH**  
Am Brüll 17  
40878 Ratingen  
Tel.: 0 21 02/86 64-0  
E-Mail: [info@shofu.de](mailto:info@shofu.de)